

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 26.02.2009	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Hauptamt 100	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☐ ☒	Vorlage-Nr. 2009/0082 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Verleihung der Silbernen Verdienstplakette der Stadt Darmstadt an Herrn
Prof. Dr. med. Stephan Peter

Vorlage vom: 19.02.2009

Beschlussvorschlag:

Dem Direktor der Urologischen Klinik, Herrn Prof. Dr. med. Stephan Peter, wird in Anerkennung seiner Verdienste um das Klinikum Darmstadt die Silberne Verdienstplakette der Stadt Darmstadt verliehen.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 19.02.2009:

Prof. Dr. med. Stephan Peter, der zum 31.003.2009 in den Ruhestand versetzt wird, ist seit 19 Jahren Direktor der Urologischen Klinik am Klinikum Darmstadt. Darüber hinaus nahm Prof. Peter von Januar 1995 bis zum Dezember 2000 die Funktion des Leitenden Ärztlichen Direktors und von Januar 2001 bis Dezember 2002 die Funktion des stellvertretenden Leitenden Ärztlichen Direktors am Klinikum Darmstadt wahr. In dieser Zeit hat er mit Umsicht und Weitblick wichtige Entscheidungen getroffen und mitgetragen, die für das Klinikum bis heute prägend sind. So erhielt das Klinikum in der Amtszeit von Prof. Peter die Anerkennung als akademisches Lehrkrankenhaus zweier Universitäten aus zwei verschiedenen Bundesländern, nämlich der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt/Main und der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg. Auch wurden die Städtischen Klinken in Klinikum Darmstadt umbenannt. Weiterhin war Prof. Peter in seiner Leitungsfunktion entscheidend an der Gründung der „Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret GmbH“ beteiligt, die aus dem Zusammenschluss der Kinderklinik des Klinikums Darmstadt und der Eleonoren-Kinderklinik hervorgegangen ist und heute vom Klinikum Darmstadt und dem Alice-Hospital gemeinsam erfolgreich betrieben wird. Außerdem wurde im Rahmen dieser Zusammenarbeit die Neonatologische Intensivstation eingerichtet. Gemeinsam mit der geburtshilflichen Abteilung der Frauenklinik bildet sie den Kern des Südhessischen Perinatalzentrums - die einzige Einrichtung dieser Art mit LEVEL1-Anerkennung in Südhessen.

Weitere Neugründungen, die maßgeblich auf die Initiative und Unterstützung von Prof. Peter zurückgehen, sind die Stroke Unit in der Neurologischen Klinik, die Abteilung für Krankenhaus- und Umwelthygiene sowie die eigenständige Abteilung Datenverarbeitung, Information und Kommunikation (ADIK). Auch wurden in seiner Amtszeit als Ltd. Ärztlicher Direktor erste Konzepte für den Zentral-OP erstellt, der noch in diesem Jahr in Betrieb genommen werden soll.

Auf Prof. Peters Initiative hin wurde am Klinikum Darmstadt eine eigene Stelle zur professionellen Bearbeitung von Beschwerden und Haftpflichtfällen eingerichtet. Mit dieser Beschwerdestelle, für die sich Prof. Peter bis heute einsetzt, konnten in der Vergangenheit nicht nur Schaden vom Klinikum abgewendet, sondern auch erhebliche Mittel eingespart werden. Dieses „Darmstädter Modell“ ist heute weit über Hessen hinaus bekannt.

Auch bei der Übernahme des Alten- und Pflegeheims Emilstraße zeigte Prof. Peter besonderes Engagement und Weitsicht; er war 1996 schon der Meinung, dass ein Klinikum der Maximalversorgung ein breites Angebot an medizinischen und sozialen Leistungen bereithalten muss. Bis heute setzt sich Prof. Peter als Gründungsmitglied und Vorsitzender des Vereins „Freunde und Förderer des Alten- und Pflegeheims Emilstraße e. V.“ für die Interessen der alten Menschen in dieser Einrichtung ein.

Darüber hinaus etablierte Prof. Peter die Ausbildung von Arzthelferinnen, heute Medizinische Fachangestellte, am Klinikum Darmstadt. Diesen Ausbildungszweig, der anhaltend großen Zuspruch erfährt, leitete er über seine Amtszeit als Ltd. Ärztlicher Direktor hinaus mit großem Engagement und Erfolg.

Neben diesem enormen Einsatz bei der Leitung des Klinikums Darmstadt hat sich Prof. Peter auch als Direktor der Urologischen Klinik einen Ruf als hervorragenden Arzt und Wissenschaftler erworben, dem es gelungen ist, mit Gespür für moderne Entwicklungen eine große und breit aufgestellte urologische Klinik weiterzuentwickeln. Seine Verdienste um die Stadt Darmstadt und ihr Klinikum sollen durch die Verleihung der Silbernen Verdienstplakette der Stadt Darmstadt gewürdigt werden.

Darmstadt, 19.02.2009

100 gö

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister